

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Angaben zum Produkt:

Handelsname: Kupferresinat
Artikelnummer: 12200
Verwendungszweck: Künstler- und Restauratorenbedarf

Hersteller/Lieferant: Kremer Pigmente GmbH & Co. KG
Hauptstrasse 41-47, D - 88317 Aichstetten
Tel. +49 7565 914480 Fax. +49 7565 1606
www.kremer-pigmente.de, kremer-pigmente@t-online.de

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Bezeichnung:

Kupfer(II)-acetat-1-hydrat 8-10 % Kennb. Xn
R-Sätze 22

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Beschreibung	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	R-Sätze
Kupfer(II)-acetat-1-hydrat 8-10 %	6046-93-1		22
Kolophonium ca. 60 %	8050-09-7	2324757	42/43
Siedegrenzbenzin ca. 30 %	64742-49-0	2651519	11, 51/53, 65

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

$C_4H_6CuO_4 \cdot H_2O$ wird verkocht mit Kolophonium in Siedegrenzbenzin.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung:

Xn Gesundheitsschädlich
F Leichtentzündlich
N Umweltgefährlich

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt (R-Sätze-Text):

R 11: Leichtentzündlich
R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
Nach Einatmen:	Für frische Luft sorgen. Ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Nach Verschlucken:	Mund mit viel Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Hinweise für den Arzt:	Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

5. MABNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Wasserdampf, Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel.
Ungeeignete Löschmittel:	Direkter Wasserstrahl.
Besondere Gefährdung:	Keine besondere Gefährdung bekannt.
Besondere Schutzausrüstung:	Das Einatmen der Dämpfe ist durch das Tragen einer Atemschutzmaske zu vermeiden.

6. MABNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Zündquellen entfernen. Vorgeschriebene Schutzkleidung tragen (vergleiche Abschnitt 8).
Umweltschutzmaßnahmen:	Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Verfahren zur Reinigung/ Ausnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder, Oil Dri) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

<i>Handhabung:</i> Hinweise zum sicheren Umgang:	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Mit brennbaren Stoffen besteht Gefahr einer explosionsartigen Zersetzung. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
--	--

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
<i>Lagerung:</i> Anforderung an Lagerräume und Behälter:	Behälter an einem kühlen Ort lagern und dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Zusammenlagerungshinweise:	keine Angaben
Lagerklasse (VCI):	3 A; Entzündliche flüssige Stoffe
VbF-Klasse:	A I

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Wirksame mechanische Absaugung am Arbeitsplatz installieren.

Persönliche Schutzausrüstung:	
Allgemein:	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Atemschutz:	Bei kurzer oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Augenschutz:	Dichtschießende Schutzbrille.
Handschutz:	Handschuhe aus Gummi (z.B. PVC).
Körperschutz:	Augendusche, Arbeitsschutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	flüssig
Farbe:	klar, grün
Geruch:	nach Essigsäure
Siedepunkt/Siedebereich:	98 - 140°C
Flammpunkt:	2°C
Zündtemperatur:	245°C
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemisch möglich.
Dichte:	nicht bekannt
Löslichkeit in Wasser:	nicht mischbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsmäßiger Verwendung.
Gefährliche Reaktionen:	Mit starken Oxidationsmitteln.
Gefährliche	

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

Zersetzungsprodukte: Keine bekannt.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität: Einstufungsrelevante LD/LC₅₀-Werte:

Komponente	Art	Wert	Spezies
Entarom.	oral	2000 mg/kg	Ratte
Kohlenwasserstoff	dermal	4000 mg/kg	Kaninchen
	inhal.	54 mg/l/4h	Ratte

Reizwirkung an der Haut: keine Reizwirkungen

Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Relevante Angaben liegen nicht vor.

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (siehe Abschnitt 15)

Ökotoxische Wirkungen:

Aquatische Toxizität: Diese Substanz schädigt die Umwelt. Besondere Aufmerksamkeit ist geboten.

Verhalten in Kläranlagen: Relevante Angaben liegen nicht vor.

Weitere Ökologische Hinweise: Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt: Darf nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen: Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

Landtransport ADR/RID UND GGVS/GGVE (grenzüberschreitend (Inland)):

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3 UN-Nr.: 3295

Verpackungsgruppe: II Gefahrzettel: 3

Klassifizierungscode: F1 Tunnelbeschränkungscode: D/E

Richtiger technischer Name: KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.
(Spezialbenzin)

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse:	3	UN-Nr.:	3295
Verpackungsgruppe:	II	Gefahrzettel:	3
EmS-Nr.:	F-E,S-D	Marine pollutant:	P
Richtiger technischer Name:	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Special Spirit)		

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse :	3	UN-Nr.:	3295
Verpackungsgruppe :	II	Gefahrzettel:	3
Richtiger technischer Name:	HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Special Spirit)		

15. VORSCHRIFTEN

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

F	Leichtentzündlich
N	Umweltgefährlich
Xn	Gesundheitsschädlich

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

R-Sätze:

- R 11: Leichtentzündlich
- R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

S-Sätze:

- S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- S 9: Behälter an einem gut durchlüfteten Ort aufbewahren.
- S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S 23: Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- S 24: Berührung mit der Haut vermeiden.
- S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Nationale Vorschriften:

Einstufung nach GefStoffV. Anhang I Nr.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 - wassergefährdend; GMB1 1990, Nr. 8 ; Anhang 2, Liste II

VbF-Klasse: AI

12200 Kupferresinat

Überarbeitete Ausgabe: 21.04.2004

16. SONSTIGE ANGABEN

Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrung entsprechen, wollen wir unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben, verbinden damit jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.